

# 11. Symposium Palliativmedizin und Bürgerforum

Netzwerk der von der Deutschen Krebshilfe  
geförderten Onkologischen Spitzenzentren

## Schwerkranke begleiten: Reden wir darüber

**6. Juni 2024, 17.00 – 19.40 Uhr**

Uniklinikum Erlangen, Hörsäle Medizin,  
großer Hörsaal, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

**Mit Martin Rassau,  
Komödiant und  
Hospizbotschafter**

### Markt der Möglichkeiten

Lokale Einrichtungen stellen sich vor und stehen  
Ihnen für Informationen und Gespräche zur Verfügung.



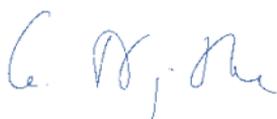
Liebe interessierte Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Patientinnen und Patienten,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Stiftung Deutsche Krebshilfe fördert seit 2007 Onkologische Spitzenzentren. Die im Netzwerk dieser „Comprehensive Cancer Center (CCC)“ gebildete Arbeitsgruppe „Palliativmedizin“ veranstaltet regelmäßig öffentliche Symposien. Zu diesen Symposien sind interessierte Patientinnen und Patienten, Angehörige, Bürgerinnen und Bürger ebenso herzlich willkommen wie alle Mitglieder der medizinischen Versorgung, Mitarbeitende aus den Bereichen soziale Arbeit, Selbsthilfe, Beratungsstellen, Psychoonkologie, Hospizdienste u. v. a. m.

In diesem Juni sind das CCC Erlangen-EMN und die Palliativmedizinische Abteilung des Uniklinikums Erlangen Gastgeber. Wir wollen Patientinnen und Patienten und deren Angehörige in den Blick nehmen. Sprechen wir dieselbe Sprache? Was sagt das medizinische Personal und was versteht die Patientin bzw. der Patient? Betroffene sowie Angehörige aber auch Fachkräfte kommen im Umgang mit einer schweren Erkrankung nicht selten an ihre Grenzen. Welche Hilfen gibt es?

Wir haben ein informatives Programm für Sie zusammengestellt. Auf dem Markt der Möglichkeiten können Sie sich über das CCC Erlangen-EMN und die regionalen Hospiz- und Palliativangebote informieren. Der Komödiant Martin Rassau, der auch Hospizbotschafter ist, wird in Vor-, Zwischen- und Endspiel mit seinem Impulsvortrag „Lachen tötet die Furcht“ spannende Gedanken zu diesem Thema wagen.

Seien Sie gespannt! Wir sind es auf jeden Fall und wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.



**Prof. Dr. Christoph Ostgathe**  
Sprecher  
AG Palliativmedizin



**PD Dr. Mitra Tewes**  
Sprecherin  
AG Palliativmedizin

# Programm

**Moderation: Martin Rassau, Christoph Ostgathe**

- 16.30 Uhr **Ankommen und Umschauen**  
Mit kleinem Imbiss und Besuch  
Markt der Möglichkeiten
- 17.00 Uhr **Vorspiel**  
„Lachen tötet die Furcht“
- 17.20 Uhr **Was ist und tut ein Onkologisches  
Spitzenzentrum für die Region?**  
Matthias W. Beckmann
- 17.40 Uhr **„Wann bin ich eine Palliativpatientin  
bzw. ein Palliativpatient?“**  
Carmen Roch
- 18.00 Uhr **Zwischenspiel**  
„Lachen tötet die Furcht“
- 18.10 Uhr **Pause**  
Besuch Markt der Möglichkeiten
- 18.35 Uhr **„Ich bin da“: Was bedeutet es, Angehörige oder  
Angehöriger im Falle schwerer Krankheit zu sein?**  
Maria Heckel
- 18.55 Uhr **Zwischenspiel**  
„Lachen tötet die Furcht“
- 19.05 Uhr **Wie können wir das Lebensende besser gestalten?**  
Ulrike Reinholz
- 19.25 Uhr **Endspiel**  
„Lachen tötet die Furcht“
- 19.40 Uhr **Ende der Veranstaltung**

## Aktiv Beteiligte

**Prof. Dr. med. Matthias W. Beckmann**

Direktor des CCC Erlangen-EMN, Direktor der Frauenklinik des Uniklinikums Erlangen

**PD Dr. phil. Dr. rer. biol. hum. Maria Heckel**

Leiterin der Forschungsstelle der Palliativmedizinischen Abteilung des Uniklinikums Erlangen

**Tatiana Hesse**

stv. Leiterin Förderung der Stiftung Deutsche Krebshilfe, Bonn

**Prof. Dr. med. Christoph Ostgathe**

Leiter der Palliativmedizinischen Abteilung des Uniklinikums Erlangen, Sprecher AG Palliativmedizin im Netzwerk der Comprehensive Cancer Center

**Martin Rassau**

Komödiant und Hospizbotschafter, Comödie Fürth

**Dr. med. Ulrike Reinholz**

Kommissarische Leitung der Interdisziplinären Abteilung für Palliativmedizin, Universitäres Centrum für Tumorerkrankungen Mainz,

**PD Dr. med. Carmen Roch**

Kommissarische leitende Oberärztin des Interdisziplinären Zentrums Palliativmedizin, Uniklinikum Würzburg

# Veranstungshinweise

## Termin

Donnerstag, 6. Juni 2024, 17.00 – 19.40 Uhr

## Veranstaltungsort

Uniklinikum Erlangen  
Hörsäle Medizin, großer Hörsaal  
Ulmenweg 18  
91054 Erlangen

## Anmeldung und Ansprechpartnerinnen

[ccc-koordination-pm@uk-erlangen.de](mailto:ccc-koordination-pm@uk-erlangen.de)

Zur besseren Planung würden wir uns sehr über eine Voranmeldung freuen; die Teilnahme ist jedoch auch ohne Anmeldung möglich.

Koordinationsstelle Palliativmedizin  
im Netzwerk der Onkologischen Spitzenzentren

- Martina Börner
- Dr. rer. biol. hum. Julia Berendt
- PD Dr. med. Susanne Gahr

Tel.: 09131 85-37972

## Sprecher und Sprecherin der AG Palliativmedizin

- Prof. Dr. med. Christoph Ostgathe
- PD Dr. med. Mitra Tewes

## Allgemeine Informationen:



Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme wurde bei der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) beantragt. Diese Veranstaltung wird von der Stiftung Deutsche Krebshilfe gefördert.

# Anreise

## Anreise über die Autobahn

### A 73 Nürnberg–Bamberg:

Abfahrt Erlangen-Nord: Folgen Sie der Beschilderung „Uni-Kliniken“.

### A 9 von München:

Abfahrt Erlangen auf A 73

### A 3 von Frankfurt:

Abfahrt Erlangen-West – Richtung Erlangen

## Das Uniklinikum Erlangen ist mit folgenden Buslinien zu erreichen

Richtung Waldkrankenhaus

### Linie 290

bis Haltestelle Unikliniken/Maximiliansplatz

### Linie 289

bis Haltestelle Schwabachanlage

### CityLinie 299

bis Haltestelle Unikliniken/Maximiliansplatz

## Parkhaus Uni-Kliniken (kostenpflichtig)

Kusmaulallee 14 (ehemals Schwabachanlage 14), 91054 Erlangen, direkt neben den Hörsälen Medizin

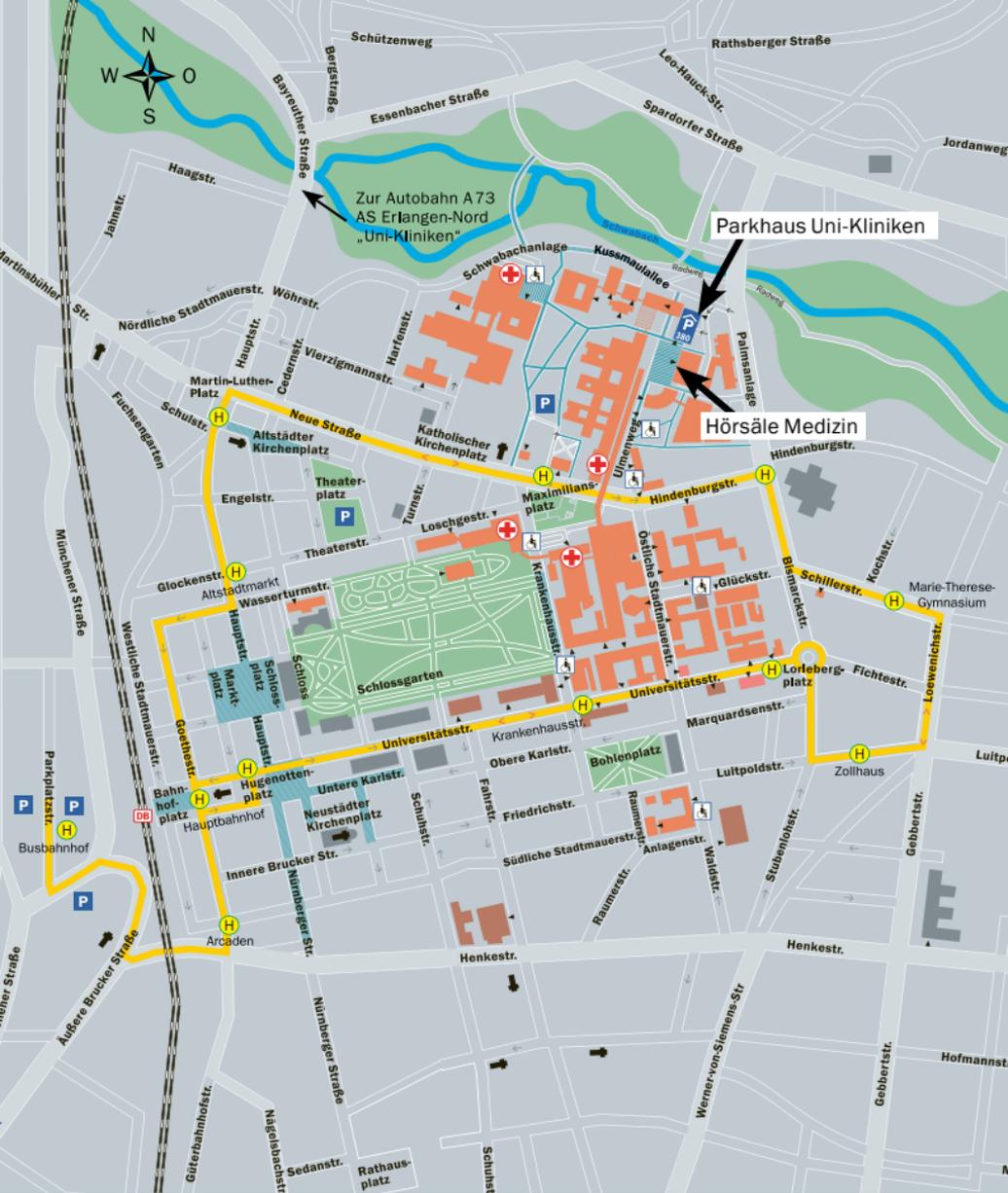
Oder nutzen Sie den Großparkplatz neben dem Busbahnhof und fahren Sie im 15-Minuten-Takt mit der kostenfreien Busverbindung „**CityLinie 299**“ (Abfahrt Busbahnhof Steig 1) zur Haltestelle Unikliniken/Maximiliansplatz.

Autobahnausfahrt



Parkhaus Uni-Kliniken





CCC  
WERA

gefördert durch



Deutsche Krebshilfe  
HELLEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

## **Palliativmedizinische Abteilung**

Leiter: Prof. Dr. med. Christoph Ostgathe

## **Adresse Forschungsstelle**

Uniklinikum Erlangen

Forschungsstelle Palliativmedizinische Abteilung

Werner-von-Siemens-Straße 34

91052 Erlangen

Tel.: 09131 85-37972

Fax: 09131 85-37971

[ccc-koordination-pm@uk-erlangen.de](mailto:ccc-koordination-pm@uk-erlangen.de)

[www.palliativmedizin.uk-erlangen.de](http://www.palliativmedizin.uk-erlangen.de)

Wenn Sie künftig keine Informationen mehr aus der Palliativmedizin des Uniklinikums Erlangen erhalten wollen, wenden Sie sich bitte an [ccc-koordination-pm@uk-erlangen.de](mailto:ccc-koordination-pm@uk-erlangen.de)

Herstellung: Universitätsklinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen